

VSMK = ASCCM = ASCM

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **80 (2007)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

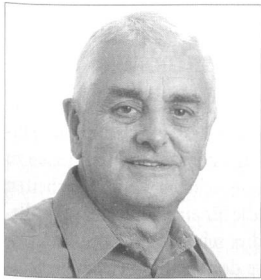
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Im Namen des OK der 52. Delegiertenversammlung des VSMK begrüsse ich Sie recht herzlich in Luzern. Es freut mich ganz besonders, dass der VSMK in eigener Regie und autonom seine Delegiertenversammlung durchführt. Nach all den turbulenten und lebhaften Jahre zusammen mit der SUG und dem SUOV ist nun wieder etwas Ruhe eingekehrt. Wir besinnen uns aufs Neue und planen für eine gute Zukunft. An der Delegiertenversammlung in Luzern wird ein neuer Zentralvorstand gewählt. Wir sind sehr gespannt auf dieses Wahlgeschäft. Mit Begleitung einer Blasmusik findet im Anschluss der DV eine denkwürdige Fahnenübergabe statt.

Das OK hat für Sie im wunderbaren Bahnhof Luzern grosszügige Räume ausgewählt. Die Delegiertenver-

sammlung wird hier sicher zum einmaligen Erlebnis. Für den Apéro dislozieren wir in den Wasserturm. Der Turmvogt Edwin Singer wird uns bei dieser Gelegenheit einige geschichtliche und eindruckliche Erklärungen zum Wasserturm zum Besten geben. Am Nachmittag dürfen wir uns an einem köstlichen Bankett aus der Küche der Bahnhofsgastronomie erfreuen. Aufgrund dieser einmaligen Kulisse rechnen wir mit einer grossen Teilnehmerzahl.

In diesem Sinne wünsche ich der gesamten Delegiertenversammlung der VSMK gutes Gelingen, mit ein paar schönen und gemütlichen Stunden in der Leuchtenstadt Luzern.

OK-Präsident
Anton Bättig

Invitation à la 52^{ème} Assemblée des délégués

Chers membres d'honneur
Chers membres honoraires
Chers camarades
Chers délégués et supporters

Au nom du comité central je Vous invite chaleureusement à la 52^{ème} assemblée des délégués du 5. mai 2007 à Luzern.

J'aimerais remercier à la section Aargau, qui organise ce meeting, pour son hospitalité.

Ordre du jour

- nomination des scrutateurs
- approbation du procès-verbal de la 51^{ème} AD du 22 avril 2006 à Lenzburg
- ratification et approbation du:
 - rapport annuel du président central
 - rapport annuel du chef technique central
 - rapport annuel du rédacteur
 - rapport annuel du portedrapeau central
 - rapport annuel du contrôleur des mutations
 - rapport annuel des commissions
- ratification et approbation du rapport annuel des comptes
- ratification et approbation du rapport annuel des réviseurs
- fixer le montant des cotisations de chaque section à la caisse centrale
- approbation des propositions

52. DV des VSMK vom 5. Mai 2007 in Luzern

Tagesprogramm

09.00–10.00 Uhr	Eintreffen der Gäste und Teilnehmer Begrüssungen (Kaffee und Gipfeli)
10.00–11.00 Uhr	Delegiertenversammlung im Bahnhof Luzern (Aula)
11.00–11.30 Uhr	Fahnenübergabe auf der Bahnhofdachterasse
11.30–12.30 Uhr	Apéro im Wasserturm inkl. Besichtigung
13.00–16.00 Uhr	Bankett im Bahnhof Luzern (Aula)
16.00–16.30 Uhr	Schluss der Veranstaltung, Verabschiedungen

Der Anlass findet in Uniform statt. Tenue A (Ausgangsbekleidung 95/2000).

g) élections:

- élection de la section devant présenter un président central pour la durée de 4 ans
- élection d'un président central pour une période de 4 ans
- élection d'un rédacteur
- élection de la section qui devra procéder à la révision des comptes
- élection de la section qui devra organiser l' AD suivante
- élection de la section qui devra organiser les journées de concours, en cas de besoin

h) traitement des propositions

- du CC et des sections
- i) ratification du programme-cadre des exercices obligatoires
- j) admission et éventuellement exclusion des sections
- k) révision des statuts
- l) honneurs
- m) divers

Weitere Berichte mit dem Wort des Zentralpräsidenten zur DV in Luzern folgen in der nächsten Ausgabe.

VSMK



Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle VSMK
Verband Schweizerischer Militärkochenchefs
Postfach 761, 3607 Thun 7
marcokeller@swissonline.ch

Zentralpräsident

Wm Fritz Wyss, Obstgartenweg 19, 3672 Oberdiessbach, T P 031 772 12 24, T G 032 391 93 20, F P 031 772 12 25, F G 032 391 92 70, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch oder fritz.wyss@frienisberg.ch

Aargau

Präsident: Wm Kurt Brunner, Brunnacker 20, 5618 Bettwil, T P 056 667 30 89, T G 043 812 32 70, F G 043 812 92 09, kbrunner@gategourmet.com

Beider Basel

Präsident: Wm Florian Kropf, Rüschelgasse 9, 4418 Reigoldswil, T P 061 941 19 61, f.kropf@bman.ch

Solothurn

Präsident: Wm Daniel Stehlin, Industriestrasse 39, 4528 Zuchwil, T P 032 685 72 34, N 079 442 01 59, dani-stehlin@bluewin.ch

Berner Oberland

Präsident: Wm Fritz Wyss, Obstgartenweg 19, 3672 Oberdiessbach, T P 031 772 12 24, T G 032 391 93 20, F P 031 772 12 25, F G 032 391 92 70, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch

Fribourg

Präsident: Wm Emile Eltschinger, rue Pierre-de-Savoie 3, 1680 Romont, T privé 026 652 37 75, T mobile 079 381 69 11, em.eltschinger@bluewin.ch

Innerschweiz

Präsident: Wm Robert Häfliger, Rüeggisingerstr. 132, 6032 Emmen T P 041 280 14 35, T G 041 268 31 81, N 079 278 51 80, robert.haefli@vtg.admin.ch

Rätia

Präsident: Kpl Urs Fleischmann, Hulfteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 766 16 18, claudia_urs@hotmail.com

Ostschweiz

Vice Präsident: Gfr Charly Strebel, Bächlistrasse 37, 8280 Kreuzlingen, T P 071 672 68 60, T G 071 663 58 00, strebel.ch@bluewin.ch

Winterthur

Präsident: Kpl Hans-Peter Würmli, St.-Gallerstrasse 4, 8488 Turbenthal, T P 052 385 58 63, T G 052 385 22 10, N 079 316 31 06, info@linde-turbenthal.ch

Zürich

Präsident: Four Robert Zurbriggen, Wieslergasse 2, 8049 Zürich, T G 044 344 40 44, F G 044 344 40 33, rz@weinart.ch

ARMEE-LOGISTIK (Sektionsbeiträge)

sind jeweils bis spätestens am 1. eines Monats zu senden an VSMK, Zentralvorstand, Postfach 761, 3607 Thun, oder emile-piere.scherrer@bluewin.ch

VSMK Aargau		
01.05.	Hendschiken, «Horner»	Stamm
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Beider Basel		
<i>Ansprechperson: Präsident Wm Florian Kropf, Reigoldswil</i>		
03.04.	20.00 Binningen, «Jägerstübli»	Stamm
05.05.	Luzern	DV VSMK

Präsident bleibt Technisch-Leiter

52. Generalversammlung in Liestal.

HE. Im Restaurant Schützenstube in Liestal begrüßte uns der Präsident Rolf Steinemann. Eigentlich eine kleine Schar bestehend aus: drei Gästen, fünf Aktivmitgliedern, zwei Passivmitgliedern und fünf Vorstandsmitgliedern. Da wir in unserer Sektion 52 Mitglieder sind, Aktive und Passive, ist das doch wiederum fast ein Viertel aller Mitglieder...

Neuer Präsident

Im Vorstand gibt es Neuerungen. Unser äusserst tüchtige Präsident Rolf gab das Präsidium an Florian Kropf weiter, bleibt aber weiterhin als Technischer Leiter im Vorstand. Florian ist Küchenchef im Altersheim in Reigoldswil.

In Andreas Suter wählten die Anwesenden einen Beisitzer, der jeweils schon aktiv bei der Mitgliederwerbung in Thun dabei ist.

Ob Philippe Lehner Vizepräsident wird, hängt von seiner weiteren Laufbahn ab, da er als Bäcker-Konditor-Confiseur gerne in den USA arbeiten würde. Warten und Tee trinken.

Erfreulich ist auch der Mitgliederbestand. Wir schreiben zum ersten Mal wieder schwarze Zahlen», das heisst, wir haben mehr Eintritte als Austritte, wenn zwar «nur» ein Mitglied, aber immerhin, es ist ein wichtiger Anfang. Es stimmt zuversichtlich, der Sektion Beider Basel anzugehören; quasi als «verschworener Haufen». Das ist gut so.

VSMK Solothurn		
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Berner Oberland		
<i>E-Mail-Kontakt: fritz_wyss.bluewin.ch</i>		
24./25.04.	Thun	52. Gant, Kochanlass
28./29.04.	Zeiler Köniz	Kochanlass
05.05.	Luzern	DV VSMK
ALTE GARDE		
15.06.	«Suppenalp»	«Übung Zelt»
30.08.	Affoltern i.E.	Käsen mit Alpsenn

Der VSMK-Skitag auf dem Jaunpass vom 3. und 4. Februar wurde wegen Schneemangels nicht durchgeführt.

VSMK Innerschweiz		
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Rätia		
<i>E-Mail-Kontakt (Aktuar): brembillu@smile.ch</i>		
13.04.	20.00 Chur, «Schweizerhof»	Monatsstamm
28.04.	Chur, Kaserne	Kochanlass DV SFV
04.05.	20.00 Chur, «Schweizerhof»	Monatsstamm
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Ostschweiz		
<i>Ansprechperson: Hptm Pius Zuppiger, Technischer Leiter, Hinterhorben, 8524 Buch b. Frauenfeld, T/F G 01 385 35 60 / T P 052 746 13 78</i>		
31.03.	Hundwil	Generalversammlung
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Winterthur		
05.05.	Luzern	DV VSMK

VSMK Zürich		
<i>Kontaktadresse: VSMK Zürich, Universitätstrasse 111, 8006 Zürich-Oberstrass, vsmk@zum-alten-loewen.ch</i>		
20.03.	19.00 Zürich	Expovina primavera
14.03.	18.30 Pfäffikon ZH	10-km-Marsch um den Pfäffikersee
26.03.	18.30 Hombrechtikon	15-km-Marsch Gebiet Lützelsee
03.04.	19.00 Zürich-Oberstrass, «Zum alten Löwen»	Monatsstamm
14.04.	08.00 Bülach	25-km-Marsch rund um den Flughafen
21.04.	Zug	Marsch um den Zugersee
05.05.	Luzern	DV VSMK

Generalversammlung 2007

Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung haben die Mitglieder, unter der Leitung des Tagespräsidenten, Heinz Akermann, die Jahresrechnung 2006 einstimmig ab-

genommen. Nebst diesem wichtigen Geschäft galt es auch die vakanten Vorstandspositionen neu zu besetzen.

Die abtretenden Mitglieder wurden durch den Tagespräsidenten dankend verabschiedet.

Dabei sind die langjährigen Chargierten Thomas Meier und

René Derungs speziell zu erwähnen.

Neuer Vorstand

Die Kandidaten für den Vorstand liessen sich einzeln wählen, ohne jedoch Funktionen zu übernehmen. Somit arbeiten alle für einen und einer für alle, dies sehr motiviert im Interesse des VSMK für eine gemeinsame Zukunft. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

- Dominic Bösch
- Gregory Fischer
- Stefan Moeri
- André Renaud
- Robert Zurbriggen

Aktivitäten

Am der Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass der Stamm inskünftig einmal pro Monat in der historischen Gastwirtschaft mit Taverne «Zum alten Löwen» in Zürich-Oberstrass stattfindet. Die Gastgeberin Monika Zbinden freut sich, Sie alle kennen zu lernen. Nächster Teil: 3. April, 19 Uhr

Am 20. März um 19 Uhr besucht der VSMK die einzigartige Weinausstellung Expovina primavera zu einer Spezialitätengustation, geführt von Robert Zurbriggen.

Am 21. April 2007 marschiert der VSMK unter der Leitung von Major Paul Spörri am «Marsch um den Zugersee». Dafür wird vorgängig ein Laufprogramm absolviert:

14. März: 10-km-Marsch um den Pfäffikersee; 18.30 Uhr Treffpunkt beim Parkplatz Restaurant Seerose in Pfäffikon.

26. März: 15-km-Marsch im Lützelseegebiet; 18.30 Uhr Parkplatz Schützenhaus, Hombrechtikon.

4. April: 20-km-Marsch um den Greifensee; 18 Uhr bei der Schiffstation Maur.

14. April: 25-km-Marsch um den Flughafen; 8 Uhr Parkplatz Restaurant Militärkantinen, Bülach.

7x24-Notfalltelefon - 079
482 23 43 – André Renaud

Mix

Nein zur Kampfjet-Initiative

-r. Die Volksinitiative «Gegen Kampfjetlärm in Tourismusgebieten» blieb im Nationalrat chancenlos. Das Begehren von Naturschützer Franz Weber wurde mit 114 zu 52 Stimmen abgelehnt. Auch zur Ausarbeitung eines indirekten Gegenvorschlags sagte der Nationalrat mit 112 zu 58 Stimmen Nein.

Bundesspione unter ein Dach

BERN. – -r./BdU. Die Geschäftsprüfungsdelegation will den Bundesrat zwingen, Ausland- und Inlandnachrichtendienst einem Departement zu unterstellen. Sie werde mit einer parlamentarischen Initiative nachhelfen, sagte Delegationssprecher Hans Hofmann (Zürich SVP) im Ständerat. Der Bundesrat sollte endlich merken, dass es dem Parlament ernst sei, die Nachrichtendienste unter eine Führung zu stellen. Es gehe schliesslich um die Sicherheit des Landes.

Lieferverzögerung

BERN. – -r. Um technische und ergonomische Probleme zu beheben, gibts bei den Laserschuss-Simulatoren für die persönliche Ausrüstung und Bewaffnung (LSSIM PAB) eine Lieferverzögerung um rund 18 Monate. Von den im Rahmen des Rüstungsprogramms 2005 genehmigten 38 Millionen Franken wurde folglich noch nichts beansprucht.

Wenn wir Politiker kritisieren, tun wir ihnen oft unrecht. Wie hat es doch ein Zeitgenosse gesagt: «Die Politiker sind immer ein wenig klüger als wir. Wir würden doch keine dümmere als uns selber wählen.» Dem hat ein anderer widersprochen: «Wir wählen nur Dümmerer, weil wir nie von Klügeren als uns regiert werden möchten.» Wer hat nun Recht? Vielleicht gilt auch hier der typisch gut eidgenössische Kompromiss.

Martin Zenhäusern im «Walliser Bote», Mittwoch, 14. Dezember 2005

Der Nationalrat genehmigte den Einsatz der Armee an der Euro 08. Der Widerstand der Linken, die eine Begrenzung auf maximal 10 000 Mann forderte, blieb erfolglos.

BERN. – -r./TA An der Fussball-Europameisterschaft Euro 08 sollen bis zu 15 000 Armeeinghörige im Einsatz stehen. Der Nationalrat hat

den geplanten Assistenzdienst der Armee mit 111 zu 52 Stimmen genehmigt. Der Ständerat hatte den Armeeeinsatz trotz Bedenken der Linken schon im vergangenen Dezember einstimmig gutgeheissen (wie ARMEE-LOGISTIK ausführlich berichtete).

In der grossen Kammer gab es mehr Widerstand: Josef Lang (Grüne, ZG) warnte vor einer «Militarisierung der inneren Sicherheit» und malte das Schreckensszenario einer Konfrontation zwischen Fussballfans und überforderten Infan-

teristen an die Wand. 15 000 Militärs an der Euro 08 erhöhten nicht die Sicherheit, sondern das Sicherheitsrisiko, sagte Lang.

Ein anderer Teil des linken Lagers fand sich zwar mit dem Armeeeinsatz ab, hielt aber die Zahl der eingesetzten Armeeinghörigen für übertrieben und verlangte eine Reduktion auf 10 000. Die SP wehrte sich gegen den Einsatz der Militärischen Sicherheit, von Hundeführern und Genietruppen. Boris Banga (SP SO) wehrte sich in einem scharfen Votum

dagegen, dass die öffentliche Hand Gratisarbeit für «die Geldsäcke von der Uefa» leiste.

Wo und wofür die Wehrpflichtigen aufgeboden werden, entscheidet sich im Detail erst in einem Jahr. Bis Mitte April melden die Polizeikommandanten der Host-Citys, mit welchen Bedürfnissen sie rechnen. Gestützt darauf wird das in der Botschaft skizzierte Einsatzkonzept verfeinert, wie eine Sprecherin der Projektorganisation Euro 08 beim Bund der «NZZ» erklärte.

Armeepolitik in entscheidender Phase

Das Patronatskomitee von Pro Militia gibt seiner Sorge um die wehrpolitische Lage in unserem Lande Ausdruck. Es geht dabei nicht um ältere und neuere Modelle der Armee, sondern um die fortschreitende Verunsicherung in Volk und Armee. Diese Verunsicherung wurde durch die Vorlage zur Armee 08/11 – so genannter Entwicklungsschritt 2008/2011 – und die vorgeschlagene Revision 09 der Militärgesetzgebung nicht verringert, sondern noch vergrössert.

Alarmierend sind die immer wieder erfolgenden Äusserungen aus dem VBS, welche Positionen, die in der Botschaft des Bundesrates zur Armee 08/11 festgehalten wurden, relativieren oder gar ins Gegenteil umkehren. Das gilt u.a. für zentrale Begriffe wie Aufwuchs, Rollenspezialisierung, dynamische Raumsicherung und Auslandeinsätze.

Pro Militia appelliert an den Ständerat, den entgleisten Zug Armee 08/11 wieder auf die Schiene zu bringen. Ein stures Festhalten an der ursprünglichen Vorlage des Bundesrates wird bei der Differenzbereinigung angesichts des klaren Verdiktes des Nationalrates in Flims unweigerlich in einem Scherbenhaufen enden. Um das

zu vermeiden, hat Pro Militia durch Divisionär Paul Müller, ehemaligen Planungschef der Armee, einen detaillierten Alternativvorschlag ausarbeiten lassen. Nicht um eine «Kompromiss-Armee» zu schaffen, sondern in der Überzeugung, dass nur eine ausgewogene, die schlimmsten Mängel korrigierende Konsenslösung ein Fiasco à la Flims verhindern kann.

In unserer Demokratie gilt nach wie vor das Primat der Politik über das Militär. Volk und Armee vertrauen darauf, dass unser Parlament diesen Grundsatz auch bei dieser wichtigen Weichenstellung – trotz Widerständen in der Militärbürokratie – zum Durchbruch verhelfen wird.

Jean-Pierre Bonny,
Präsident Pro Militia

Staatskalender im Internet

BERN. – BK. Staatskalender war für die Öffentlichkeit bisher lediglich in gedruckter Fassung erhältlich und stand für den verwaltungsinternen Gebrauch zudem im Intranet zur Verfügung.

Mit der vom Bundesrat beschlossenen Änderung der OV-BK wird nun eine Veröffentlichung auch im Internet möglich. Das Aufschalten des elektronischen Staatskalenders wird mit dem Erscheinen der nächsten Druckversion koordiniert und dürfte noch in der ersten Hälfte des laufenden Jahres erfolgen.

Überdies hat der Bundesrat die Organisationsverordnung für die Bundeskanzlei (OV-BK) an die Neuausrichtung der Zeitschrift «Verwaltungspraxis der Bundesbehörden» (VPB) angepasst.

Dem Kanton Tessin gewidmet

Vier Bände zum Tessin im «Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz» erschienen.

BERN. – Vier neue Bände der Reihe der ISOS-Publikationen (Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) sind dem Kanton Tessin gewidmet.

Am 13. Februar wurden sie im Kantonsratssaal des Palazzo delle Orsoline in Bellinzona zum ersten Mal den Medien vorgestellt. Diese Präsentation erfolgt im Rahmen einer Medienkonferenz mit Marco Borradori, Staatsrat und Leiter des Departements für Raumordnung des Kantons Tessin, Giulio Foletti vom Kantonalen Amt für Kulturgüter, Sibylle Heusser, Beauftragte für das ISOS, und Jean-Frédéric Jauslin, Direktor des Bundesamtes für Kultur.

Militärische Veranstaltungen

Wettkämpfe, Veranstaltungen

16.03.		UOV Zürich	Generalversammlung
17.03.	Aarburg	Schweiz. Militärsanitäter	Sternmarsch SMSV
20.04.	Uster	KUOV ZH / SH	DV
21.04.	Um den Zugersee	UOV Zug	39. MUZ-Marsch
28.04.	Luzern	ZV SFwV	DV 2007 SFwV

Änderungen vorbehalten!